

Franz Kielwein

aus Wikipedia, der freien Enzyklopädie

Franz Kielwein (* 14. März 1903 in Neu Sandez; † 15. Oktober 1987 in Rankweil) war ein österreichischer Politiker (SPÖ) und ÖBB-Beamter. Er war von 1959 bis 1969 Abgeordneter zum Vorarlberger Landtag.

Inhaltsverzeichnis

- 1 Ausbildung und Beruf
- 2 Politik und Funktionen
- 3 Privates
- 4 Auszeichnungen
- 5 Weblinks

Ausbildung und Beruf

Kielwein besuchte die Volks- und Hauptschule und arbeitete in der Folge als Beamter der Österreichischen Bundesbahnen. Er wurde nach St. Pölten versetzt und wurde während der Herrschaft der Nationalsozialisten aus dem Dienst entlassen. 1945 wurde er als Geisel inhaftiert. Nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs war Kielwein in der Personalabteilung der ÖBB in Feldkirch beschäftigt. Er wurde zum Oberrevident ernannt.

Politik und Funktionen

Kielwein trat 1921 der Sozialdemokratischen Partei bei und engagierte sich in der Folge in der Lokalpolitik. Er war von 1929 bis 1934 Mitglied der Gemeindevertretung Rankweil sowie Kassarevisor. Nach dem Zweiten Weltkrieg war er von 1945 bis 1970 neuerlich Mitglied der Gemeindevertretung Rankweil und zudem von 1945 bis 1970 Mitglied des Gemeinderates. Er war Mitglied der verschiedensten Ausschüsse und leitete von 1955 bis 1960 den Personalausschuss. Des Weiteren war er von 1957 bis 1967 Mitglied des Gemeindevermittlungsamtes, von 1958 bis 1967 Mitglied des Aufsichtsrats der Bürgergemeinschaft und von 1966 bis 1970 Urkundenfertiger der Gemeinde Rankweil.

Innerparteilich wirkte er ab etwa 1957 als Mitglied des Landespartei Vorstandes der SPÖ Vorarlberg, des Weiteren war er Ortsparteivorsitzender der SPÖ Rankweil und Mitglied der Landespartei kontrolle und des Partei scheid sgerichts der SPÖ Vorarlberg. Als Abgeordneter des Wahlbezirkes Feldkirch vertrat er die SPÖ vom 29. Oktober 1959 bis zum 28. Oktober 1969 im Vorarlberger Landtag, wo er Mitglied im Finanzausschuss, Mitglied im Sozialpolitischen Ausschuss und Mitglied im Landwirtschaftlichen Ausschuss war.

Kielwein engagierte sich zudem 1920 als Gründungsmitglied des FC Rankweil, war Landesobmann der Vorarlberger Volkshilfe, Mitglied der Naturfreunde Rankweil und Obmann der Eisenbahnerkapelle Feldkirch.

Privates

Franz Kielwein wurde als Sohn des ÖBB-Beamten Martin Kielwein (1873–1963) und dessen Gattin Emilie Kielwein (* 1878), geborene Kerth, geboren, wobei seine Eltern aus Neu-Sandez in Galizien stammten. Kielwein heiratete 1930 die aus Rankweil stammende Mathilde Dobler (1906–1988), mit der er einen Sohn (* 1939) und eine Tochter (* 1945) hatte.

Auszeichnungen

- Viktor-Adler-Plakette (1971)

Weblinks

- Biografie von Franz Kielwein ([http://suche.vorarlberg.at/vlr/vlr_gov.nsf/0/2A55593B2351B1D2C12578950038DD93/\\$FILE/fromDocFile-46310E325BA1E039C1257892003CFB6F.pdf](http://suche.vorarlberg.at/vlr/vlr_gov.nsf/0/2A55593B2351B1D2C12578950038DD93/$FILE/fromDocFile-46310E325BA1E039C1257892003CFB6F.pdf)) (PDF; 82 kB) in den parlamentarischen Unterlagen des Vorarlberger Landtags.


Von „http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Franz_Kielwein&oldid=114694583“

Kategorien: Landtagsabgeordneter (Vorarlberg) | SPÖ-Mitglied | Österreicher | Geboren 1903 | Gestorben 1987 | Mann

-
- Diese Seite wurde zuletzt am 26. Februar 2013 um 05:25 Uhr geändert.
 - Abrufstatistik

Der Text ist unter der Lizenz „Creative Commons Attribution/Share Alike“ verfügbar; zusätzliche Bedingungen können anwendbar sein. Einzelheiten sind in den Nutzungsbedingungen beschrieben.

Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.

A: Nachname, Vorname, geb./später	Kielwein, Franz	
B: Stand, Beruf: Akademischer Grad, Adelstitel, Berufstitel, usw.	ÖBB-Beamter	
C: Lebensmittelpunkt(e)	Rankweil	
D: Geburtsort, Geburtsdatum	Neu-Sandez/Galizien, 14. März 1903	
E: Sterbeort, Sterbedatum	Rankweil, 5. Oktober 1987	
F: Eltern	<p>Vater: Martin Kielwein, ÖBB-Beamter (geb. 1873 in Neu-Sandez/Galizien, gest. ca. 1963 in Salzburg)</p> <p>Mutter: Emilie Kielwein geb. Kerth (geb. 8. Mai 1878 in Neu-Sandez/Galizien, gest. in Rankweil)</p> <p>Heirat 10.11.1896</p>	
G: Lebenspartner(innen), Kinder	<p>Heirat 1930 mit Mathilde Dobler (geb. 4. Juli 1906 in Rankweil, gest. 23. März 1988 in Rankweil)</p> <p>2 Kinder: Hilmar (*1939), Blanda (*1945)</p>	
H: Aus- und Weiterbildung	Volks- und Hauptschule	
I: Berufslaufbahn	<p>ÖBB-Beamter, Versetzung nach St. Pölten, während der NS-Zeit aus dem Bahndienst entlassen, Dienst in der Personalabteilung der ÖBB in Feldkirch, Oberrevident</p>	
J: Gemeindefunktionen	<p>Rankweil: Mitglied der Gemeindevertretung 1929 – 1934 (Kassarevisor)</p> <p>Rankweil: Mitglied der Gemeindevertretung 1945 - 1970</p> <p>Rankweil: Mitglied des Gemeinderates 1945 – 1970 (1945-1947 Mitglied des Politischen Ausschusses, 1945-1970 Finanzausschuss, 1946-1950 Sportplatzausschuss, 1947-1950 Wohnungs-, Sanitäts-, und prov. Personalausschusses, 1950-1960 Mitglied des (Obmann 1955-1960) Personalausschusses, 1951 Kriegerdenkmalausschuss, 1957-1970 Bau- und Straßenausschusses, 1957-1961 Hauptschulausschuss, 1958-1960 Sanitätsausschuss, 1962-1963 Kindergartenausschuss, 1963-1967 Heimatbuchausschuss, 1965-1970 Straßenbenennungs-, Dienstbeurteilungs-, und Hauptausschuss des Verkehrsvereins)</p> <p>Mitglied des Gemeindevermittlungsamtes 1957 - 1967</p> <p>Mitglied des Aufsichtsrats der Bürgergemeinschaft 1958 - 1967</p> <p>Urkundenfertiger der Gemeinde Rankweil 1966 - 1970</p>	
K: Landesregierung		
L: Bundesparlament, Bundesregierung		
M: Interessenvertretung, Vereine, usw.	Gründungsmitglied des FC Rankweil (1920)	

	Landesobmann der Vorarlberger Volkshilfe Mitglied der Naturfreunde Rankweil Obmann der Eisenbahnerkapelle Feldkirch
N: Sonstige Bemerkungen (z.B. politische Verfolgung)	während der NS-Zeit aus dem Bahndienst entlassen, am Kriegsende 1945 als Geisel inhaftiert Viktor-Adler-Plakette (1971)
O: LT-Wählerkurie, LT-Wahlkreis	Abgeordneter des Wahlbezirkes Feldkirch
P: pol. Gesinnung/Parteizugehörigkeit Parteiorganisationen	Mitglied der SDAP/SPÖ seit 1921 Mitglied des Landespartei Vorstandes der SPÖ Vorarlberg seit ca. 1957 Ortspartei vorsitzender der SPÖ Rankweil Mitglied der Landespartei kontrolle der SPÖ Vorarlberg Mitglied des Parteischiedsgerichts der SPÖ Vorarlberg
Q: LT-Abgeordneter: Daten von bis, LT-Perioden, Fraktion	Landtagsabgeordneter SPÖ, 29.10.1959 - 28.10.1969 19. Landtag 1959-1964 20. Landtag 1964-1969
R: LT-Funktionen: Präsident, Vizepräsident, Fraktionsobmann(obfrau)	
S: LT-Ausschüsse: Ausschuss, LT-Periode/Session (Vorsitz)	19. Landtag 1959-1964 Mitglied im Finanzausschuss Mitglied im Sozialpolitischen Ausschuss Ersatzmitglied im Rechts- und Immunitätsausschuss 20. Landtag 1964-1969 Fraktionssprecher zu Tätigkeitsberichten des Bäuerlichen Siedlungsfonds Mitglied im Finanzausschuss Mitglied im Landwirtschaftlichen Ausschuss Ersatzmitglied im Rechts- und Immunitätsausschuss Ersatzmitglied im Sozialpolitischen Ausschuss
T: Quellen:	19. Vorarlberger Landtag Sitzungsjahr 1959 1. Sitzung, 2. Sitzung. 20. Vorarlberger Landtag Sitzungsjahr 1964 1. Sitzung, 2. Sitzung. 24. Vorarlberger Landtag Sitzungsjahr 1987 7. Sitzung. Arbeiter-Zeitung, 1. Oktober 1957, Gemeindeamt Rankweil

	<p>http://www.malingesellschaft.at/lexikon/index.htm</p> <p>Persönliche Angaben von Blanda Kielwein (Tochter)</p> <p>SPÖ Landesgeschäftsstelle Vorarlberg</p> <p>SPÖ Vorarlberg. Bericht der Landesparteivertretung an den 7. Landesparteitag am 8. Juni 1952 in Bludenz</p> <p>SPÖ Vorarlberg. Berichte und Anträge an den 10. Landesparteitag am 19. Juni 1955 in Bregenz</p> <p>SPÖ Vorarlberg. Berichte und Anträge vorgelegt dem Landesparteitag 1957 am 29. September 1957 in Feldkirch</p> <p>VLA, NL Naumann 3.4.</p> <p>VLA, Vorarlberger Landtagskanzlei, Personalakten verstorbener LT-Abgeordneter nach 1945, Personalakt Kielwein Franz</p> <p>Vorarlberger Nachrichten 7. Oktober 1987, 13. Oktober 1987</p>
U: Literatur:	<p>Keßler Herbert, Arbeit für Vorarlberg. Drei Jahrzehnte Landespolitik. Dornbirn 1995, S. 370.</p> <p>Schwarz Reinhold, Die Vorarlberger Landeshauptmänner und die Abgeordneten zum Vorarlberger Landtag (1861-1993). In: 75 Jahre selbständiges Land Vorarlberg. 2. Aufl., Bregenz 1993, S. 137-169, S.162.</p>
V: Abbildung (Porträt):	<p>VLA, NL Naumann 3.4</p> <p>VLA, Vorarlberger Landtagskanzlei, Personalakten verstorbener LT-Abgeordneter nach 1945, Personalakt Kielwein Franz</p> <p>VLB, Fotosammlung</p>
W: Bearbeiter, letzte Änderung:	Wz 17.3.2011

aus Landtagsarchiv

<http://www.vorarlberg.at/landtag/landtag/recherche/recherche.htm>